

**MANN GETÖTET UND LEICHE ZERTEILT**

# Prozess gegen den Kannibalen von Pankow beginnt am 10.8.!



**Stefan R. wird Sexualmord aus niedrigen Beweggründen vorgeworfen**

**Von: ANNE LOSENSKY**  
**03.08.2021 - 21:07 Uhr**

Berlin – **Am 10. August 2021 beginnt der Mordprozess um den „Kannibalen von Pankow“ vor dem Berliner Landgericht. Nach Informationen aus Justizkreisen wirft die Berliner Staatsanwaltschaft Lehrer Stefan R. (41) aus Pankow einen Sexualmord aus niedrigen Beweggründen vor.**

Er soll am 6. September 2020 den Hochleitungsbau-Monteur Stefan T. (44) aus Lichtenberg getötet haben. Die Männer sollen sich am selben Tag über ein Dating-Portal kennengelernt haben.

**Die Leiche des Opfers soll der Deutsche anschließend noch in seiner Wohnung zerteilt und die Leichenteile an verschiedenen Orten in Berlin abgelegt haben. Die Anklage gehe von einer „sadistisch-kannibalistisch geprägten sexuellen Tatmotivation aus“, hatte die Staatsanwaltschaft mitgeteilt.**

Es hätten sich keine Hinweise dafür ergeben, dass das Opfer in seine Tötung „eingewilligt“ habe.

**Am 8. November 2020 fanden Spaziergänger im Buchholzer Graben/Ecke Schönerlinder Straße einen männlichen Oberschenkelknochen ohne Gewebe.**

Der Torso des Monteurs wurde am 23. November 2020 in einer Pankower Grünanlage gefunden.

Im Januar 2021 wurden weitere Leichenteile entdeckt.



Quelle: info.bild.de

Mantrailer-Hunde führten zu der Wohnung des Lehrers für Mathematik und Chemie an einer Pankower Sekundarschule. Bei der Fahndung wurde laut Staatsanwaltschaft auch der Chatverlauf ausgewertet sowie der Taxifahrer ermittelt, der das Opfer zur Wohnung des Verdächtigen gefahren hatte.

Seit 18. November 2020 sitzt er in Untersuchungshaft. Ihm droht lebenslange Haft.

**MANN (41) IN BERLIN FESTGENOMMEN**  
**Ermittler fanden Chemikalien und Knochensäge im Keller**



Quelle: Bild

06.01.2021